



# Pakt für den Sport

Die Stadt Hennef und der StadtSportVerband Hennef e.V. schließen hiermit einen Pakt für den Sport.

Beide Vertragspartner betrachten die Förderung des Sports und die Gestaltung seines Umfeldes als gemeinschaftliche Aufgabe und Verpflichtung.

Sport ist kein System für sich, sondern ein wichtiger Bestandteil in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens unserer Stadt: Bildung, Soziales, Gesundheit, Kinder- und Jugendarbeit, Freizeit, Stadtentwicklung und Stadt(teil)kultur sind eng mit dem Sport und seinen Trägern verbunden. Gerade die Arbeit der Sportvereine trägt maßgeblich zur Lebensqualität unserer Stadt bei.

Vor diesem Hintergrund vereinbaren die Stadt Hennef und der StadtSportVerband Hennef e.V. verbindliche Kooperationsbereiche mit den ihnen eigenen Zielen:

## Sportpolitik

Stadt und StadtSportVerband Hennef e. V. verstehen sich als Partner in der Suche nach Antworten auf sportpolitische Fragen.

Der StadtSportVerband Hennef e.V. als Dachverband aller Sportvereine in Hennef wird deshalb in allen den Sport betreffenden wichtigen Planungsfragen als Berater hinzugezogen. Ein Vertreter des StadtSportVerbandes Hennef e. V. ist mit beratender Stimme Mitglied im zuständigen Ausschuss, ebenso nimmt ein Mitglied der Stadtverwaltung als beratendes Mitglied an den Sitzungen des Präsidiums des StadtSportVerbandes Hennef e.V. teil.

## Sportstättenbau, -unterhaltung und -belegung

Die Stadt bezieht den StadtSportVerband Hennef e.V. als Vertreter des Vereinssports in Planungsfragen zum Bau von Sportstätten, deren Unterhaltung und Belegung mit ein. Dazu ist eine enge Zusammenarbeit zwischen StadtSportVerband Hennef e.V. und städtischer Sportverwaltung erforderlich.

## Sportpauschale

Unter Beteiligung des StadtSportVerbandes Hennef e.V. wird jährlich die sachgerechte und wirtschaftlich sinnvolle Verwendung der Sportpauschale in der Haushaltsplanung festgelegt. Dabei ist auf eine Verwendung auch für Projekte der Sportvereine zu achten.

Dazu wird ein Treffen der Partner rechtzeitig vor der Haushaltsberatung durch die politischen Gremien vereinbart, in dem beide ihre Planungen offen legen und aufeinander abstimmen.

## Jugendarbeit

Die Sportvereine mit eigener Jugendabteilung gehören zu den größten freien Trägern der Jugendhilfe in der Stadt Hennef. Dieser Bedeutung entsprechend soll ein/e Vertreter/in des Jugendsports, die/der durch den StadtSportVerband Hennef e.V. und/oder durch einen Sportverein mit eigener Jugendabteilung vorgeschlagen wird, stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss sein, ebenso sollte ein/e Vertreter/in des Amtes für Kinder, Jugend und Familie beratend an den Sitzungen des Präsidiums des StadtSportVerbandes Hennef e.V. teilnehmen. Die Partner dieses Paktes betrachten die Jugendarbeit in den Sportvereinen als Aufgabenschwerpunkt mit besonderer Verpflichtung für eine Zielsetzung, neben der sportlichen Förderung Lernfelder für soziales Verhalten und demokratisches Denken zu eröffnen.

Zur Unterstützung der Jugendarbeit in den Vereinen im Sinne der gesetzlichen Verpflichtung nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz und dem Jugendförderungsgesetz NRW wird dem StadtSportVerband Hennef e.V. jährlich ein jeweils festzusetzender Förderungsbetrag zur Verfügung gestellt, den er nach den vorhandenen Richtlinien zweckgebunden an die Jugendarbeit leistenden Sportvereine zu verteilen hat.

## **Sport für alle**

Die Partner dieses Paktes verpflichten sich, ein breitgefächertes Angebot an Sportinhalten und geeigneten Sportstätten zu entwickeln, das möglichst viele Interessengruppen der Hennefer Bürger anspricht.

Ein besonderes Augenmerk soll auf der Schaffung und Erweiterung von sportlichen Betätigungsfeldern für Kinder und Jugendliche, sozial Benachteiligte, Behinderte, Senioren und in Bereichen der Gesundheitsprävention und -nachsorge liegen. Dazu gehören u.a. auch die Schaffung von Angeboten der Frühförderung, die Integration von Migrantenkinder und Kindern sozial benachteiligter Familien sowie niedrigschwellige Angebote, die den Zugang zum Vereinssport erleichtern.

Neben dem Breitensport sollen aber auch den Chancen der Leistungsentwicklung und der Förderung des Leistungssports im Rahmen der Möglichkeiten der Vertragspartner Rechnung getragen werden.



## **Schaffung von Netzwerken**

Die Partner dieses Paktes bemühen sich um die Vernetzung des Vereinssports mit anderen Trägern und Anbietern.

In Betracht kommen insbesondere:

- Zusammenarbeit mit Schulen
- Mitarbeit der Vereine in den Ganztagschulen
- Zusammenarbeit mit der städtischen Jugendhilfe und Jugendsozialarbeit
- Zusammenarbeit mit anderen Trägern der Jugendhilfe
- Zusammenarbeit mit dem Verein für Europäische Städtepartnerschaft
- Internationale Sportbegegnungen
- Kooperative Kontakte zu kommerziellen Anbietern

## **Sportlerehrung**

Die jährliche Ehrung verdienter Sportlerinnen und Sportler durch den Bürgermeister ist eine wichtige Motivation für den Leistungswillen vor allem der jugendlichen Sportlerinnen und Sportler.

Diese Veranstaltung wird als Pflichtpunkt im Terminkalender des Bürgermeisters festgeschrieben. Die Vorbereitung der Feier geschieht in Kooperation mit dem StadtSportVerband Hennef e.V..

## **Ehrenamt**

In Würdigung der Tatsache, dass das Ehrenamt im Sport der wichtigste Träger und Motor des Vereinslebens ist, gebührt diesem besondere ideelle und – wo immer möglich – auch materielle Unterstützung.

Für diese Ziele wollen die Stadt Hennef und der StadtSportVerband Hennef e.V. gemeinsam und in Zusammenarbeit mit weiteren Institutionen, Vereinen und Verbänden wirken und so Rahmenbedingungen für ein aktives und lebenslanges Sporttreiben der Menschen in unserer Stadt schaffen.

Hennef (Sieg), den 13. März 2005

gez. Klaus Pipke  
Bürgermeister der Stadt Hennef

gez. Günter Kretschmann  
Präsident des StadtSportVerbandes  
Hennef e.V.